

Die Bayerische Verfassung von 1818 und ihre Auswirkungen auf Schwaben im Königreich Bayern

Schwabenakademie Irsee, 1./2. Oktober 2018

In Bayern erinnert man heuer an die Verfassung des Königreichs von 1818. Die Tagung über die Auswirkungen der Verfassung auf Schwaben im Königreich Bayern fragt nach der Verfassung und der Verfassungswirklichkeit. Sie untersucht, welche Auswirkungen die bayerische Politik auf Schwaben hatte, und fragt, wie die neue Herrschaft in Schwaben wahrgenommen wurde. Inhaltlich lässt sich feststellen, besonders im Hinblick auf die Revolution von 1848/49, dass man in Schwaben unzufrieden mit der zentralistischen Politik und der teilweisen Willkür der Bürokratie war. Außerdem gab es Verluste im kulturellen Bereich und Probleme in der wirtschaftlichen Entwicklung (Industrie, Handel, Bankwesen). Die Tagung versucht, die ganze Breite der wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklung sowie die verfassungsmäßige Ausgestaltung in den Blick zu nehmen.

Programm

Montag, 1. Oktober 2018

10.00 Uhr

Dr. Markwart Herzog, Direktor Schwabenakademie Irsee: Begrüßung

10.15 Uhr

Prof. Dr. Christoph Becker, Universität Augsburg/Dr. Peter Fassel, Heimatpfleger Bezirk Schwaben: Einführung

10.30 Uhr

Prof. Dr. Wilhelm Liebhart, Hochschule Augsburg: Revolution von oben. Auf dem Weg zur Verfassung von 1818

11.15 Uhr

Prof. Dr. Ulrich M. Gassner, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Juristische Fakultät, Universität Augsburg: Der süddeutsche Frühkonstitutionalismus im Vergleich

12.00 Uhr

Prof. Dr. Josef Franz Lindner, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Medizinrecht und Rechtsphilosophie, Juristische Fakultät, Universität Augsburg: Die Bayerische Verfassung heute. Bedeutung und Perspektiven

12.45 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr

Dr. Gerhard Hetzer, Bayerisches Hauptstaatsarchiv München: Die Entwicklung der Kommunalverfassung

14.45 Uhr

Dr. Ulrich Klinkert, Heimatverein Kaufbeuren: Die Reichsstadt Kaufbeuren im Königreich Bayern

15.30 Uhr Pause

16.00 Uhr

Dr. Christoph Nicht, Städtische Kunstsammlungen Augsburg: Von der Kunstakademie zur Kunstschule

16.45 Uhr

Gerhard Fürmetz, M.A., Bayerisches Hauptstaatsarchiv München: Infrastruktureller Wandel. Schienenverkehr und Kommunikation in Bayerisch-Schwaben bis 1920

17.30 Uhr Pause

17.45 Uhr

Dr. Thomas Groll, Historiker des Bistums Augsburg: Aus dem Zusammenbruch in den Aufbruch. Die Neuorganisation des Bistums Augsburg zu Beginn des 19. Jahrhunderts

19.00 Uhr Abendessen

Dienstag, 2. Oktober 2018

9.00 Uhr

Dr. Sarah Hadry, Bayerisches Hauptstaatsarchiv München: Die bayerische Finanzpolitik

9.45 Uhr

Corinna Malek, M.A., Heimatpflege des Bezirks Schwaben: Bayerische Agrarpolitik

10.30 Uhr Pause

10.45 Uhr

Franz Karg, M.A., Fugger-Archiv Dillingen: Fugger als Standesherrn im Königreich Bayern

11.30 Uhr

Prof. Dr. Wolfgang Wüst, Universität Erlangen, Lehrstuhl für Bayerische und Fränkische Landesgeschichte: Verfassungswirklichkeit im Spiegel des Petitionsrechts 1818 bis 1918. Beschwerden und Anliegen aus Schwaben an die bayerische Abgeordnetenkammer und den Landtag

12.15 Uhr

Philipp Lintner, M.A., Heimatpflege des Bezirks Schwaben: Die Wittelsbacher in Schwaben

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr

Dr. Karl Borromäus Murr, Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim): Die Rezeption Kaiser Ludwig des Bayern in Schwaben im 19. Jahrhundert

14.45 Uhr

Dr. Barbara Kink, Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Haus der Bayerischen Geschichte: „... was die Majoritäts-Stimmung in den verschiedenen Landesteilen anbelangt“. Die Volksstimmung in Schwaben nach den Berichten der Regierungspräsidenten 1848–1889

15.30 Uhr Pause

16.00 Uhr

Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirk Schwaben: „Früher deutsch als bayerisch“.
Schwaben im 19. Jahrhundert

16.45 Uhr Schlussdiskussion

ca. 17.00 Uhr Ende der Tagung

Veranstalter

Heimatpflege des Bezirks Schwaben
Universität Augsburg
Schwabenakademie Irsee

Anmeldungen

Schwabenakademie Irsee, Klosterring 4, 87660 Irsee
Tel. 08341 906-661, Fax 08341 906-669
www.schwabenakademie.de / bueror@schwabenakademie.de

Kontakt

Dr. Peter Fassl, Bezirk Schwaben, Heimatpflege, Prinzregentenstr. 8, 86150 Augsburg
Tel. 0821 3101-309 / peter.fassl@bezirk-schwaben.de

Konzeption und Tagungsleitung

Prof. Dr. Christoph Becker, Universität Augsburg
Dr. Peter Fassl, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben